4% INTEREST PAID ON SAVINGS

GRAND ISLAND NATIONAL BANK

THE OLDEST BANK IN HALL COUNTY

Depositen-Certifikate

Es giebt keine sicherere oder bequemere Kapital-Anlage wie die Zeit-Depositenzertifikate, die von dieser Bank ausgestellt werden.

Geld auf diese Weise angelegt bringt 4 Prozent Zinsen wenn es ein Jahr dort gelassen wird.

Unser großes Kapital und Ueberschuß, $200,000, steht als Sicherheit für die Gelder unserer Kunden.

STRONG, COURTEOUS, PROGRESSIVE

Lokales.

— Wenn man die Berichte über neueingetragene und abbezahlte Hypoteken in Hall County liest, so kommt man zu der Ueberzeugung, daß das Jahr 1912 für dessen Einwohner ein überaus „prosperöses" gewesen ist. Die Berichte über Farm-Hypoteken für das Jahr1912 gleicht sichmit dem vorhergehenden Jahr ziemlich aus, aber was Hypoteken auf Stadteigentum anbelangt, so gestaltet sich der Bericht für 1912bedeutend günstiger. Im Jahre 1911 wurden Hypoteken auf persönliches Eigentum im Werte von $845.-414.88 eingetragen, gegen $659,867.-05 im Jahre 1912. Abgezahlt wurden diese Hypoteken in 1911 im Betrage von $271,375.11, dagegen im Jahre 1912 $982,346.10. — Im Jahre 1911 wurden Farm-Hypoteken im Betrage von $654,772.15 eingetragen, im Jahre 1912 dagegen für $632,684.-17. Abgezahlt wurden in 1911 $398,743.31, gegen $387,143.69 in 1912. — Hypoteken auf Stadt-Eigentum wurden in 1911 zum Betrage von $570,612.84 eingetragen, gegen $715,-640.22 in 1912. Abbezahlt wurden in 1911 Stadt-Hypoteken zum Betrage von $383,688.12, gegen $506,589.-01 in 1912.

Dr. C. A. Roeder, Hedde Gebäude

— Das Jahr 1912 war auch auf dem Heiratsmarkt ein besseres zu nennen als das Vorjahr. In 1911 wurden in Hall County 319 Heiratserlaubnisscheine ausgestellt, gegen 385 im Jahre 1912, also eine Nettozunahme von 66. — Wenn wir jetzt auch die Ehescheidungen reduzieren könnten, dann würde man den schon stark zum Wackeln gebrachten Glauben an die Menschheit wieder herstellen können.

— Herold Kalender sind jetzt in dieser Office zu haben. Nur 25c.

— Herr Roeser, der gemütliche Eigentümer des „Bee Hive Grocery," feierte Sonntag seinen 61. Geburtstag. Er hatte alle Angestellten seines Geschäfts zu dieser Feier eingeladen, und verlebte im Kreise seines Personals einen glücklichen Nachmittag. Daß seine Angestellen sich köstlich amüsierten und mit den besten Glückwünschen und der Hoffnung, recht oft solche Feste mitmachen zu dürfen, sich verabschiedeten, ist selbstverständlich. — Herr Roeser hat hier ein Vorbild gestellt, welches allen Arbeitgebern zu empfehlen ist, denn nur zu oft ist es der Fall, daß zwischen Arbeitgeber und Arbeitern ein gespanntes Verhältnis besteht, welches mitunter in Groll, Haß, Misgunst und offener Feindschaft ausartet. Zu oft ist es der Fall, daß der reiche Arbeitgeber nur daran denkt, wie viel er aus seinen Untergebenen herausschlagen kann, und wie wenig er ihnen davon geben braucht, welches sie produzieren. Wenn jeder Arbeitgeber, ob groß oder klein, mit seinen Angestellten auf freundschaftlichem Fuß verkehren und ihnen einen angemessenen Teil von den Profiten geben würde, die sie ihm verdienen, dann hörten wir nichts mehr von Streiks, Aufruhr und Gewalttaten gegen das Kapital.

* Mädchen, wenn Ihr lernen wollt, besucht Works Ladies Tailoring Schule. Offen an allen Schultagen um 9 Uhr morgens und zwei Uhr nachmittag. Südliche Türe, 724 südl. Cedar Straße. Frau Anna Wartensleben. (21)

— Für die Zeit vom 9. Januar bis zum 14. Januar wird unser Hall County ohne einen Supervisoren-Rat sein, denn der alte Rat versammelte sich Mittwoch zur letzten Sitzung, alswann alle alten Geschäfte abgewickelt wurden, und da der neue Rat erst am 14. Januar zusammentritt, um sich zu organisieren, so wird unser County während dieser Zeit ohne diesen Rat sein. Aber hoffentlich werden wir diese Krise überstehen. — Der neue Rat wird aus 5 Demokraten und 2 Republikanern bestehen, also die Demokraten haben die Ueberhand. Die Mitglieder des neuen Supervisoren-Rats sind: Wm. Stoeger, von South Loup; W. H. McDowell, von South Platte; S. Y. Bryson, von Prairie Creek; Fred J. Miller, von Wood River; Arthur A. Schuster, M. L. Dolan und Theo. P. Boehm, von Grand Island. Die zwei Letztgenannten sind die Republikaner, die sich hoffentlich mit ihren demokratischen Genossen gut vertragen werden.

* Die berühmten Edison Wachs-Cylinder Rekords für Phonographen werden jetzt zu sehr herabgesetzten Preisen verkauft. Die welche früher 35c kosteten werden jetzt für 21c verkauft, und die 50c Rekords für 31c. — Becker's Musik-Handlung.

— William Thomssen von Ada Township hat seit etlichen Jahren genau über den Regen- und Schneefall in dieser Gegend Rechnung gehalten, und berichtet, daß der Niederschlag im Jahre 1912 bedeutend hinter dem Normal-Punkt, welches etwa 25 Zoll per Jahr ist, zurückblieb. Der Monat Dezember war ausnahmsweise trocken, denn es fiel in diesem Monat nur .30 eines Zolls Feuchtigkeit. Für das Jahr 1912 betrug der Niederschlag 21.30 Zoll. Das Jahr 1911 war in diesem Punkt besser bedacht, denn es fiel 28.56 Zoll.

— **Dr. J. Lue Sutherland, Arzt und Augenarzt. Brillen eine Spezialität. Office im Alexander Gebäude.**

— Es gereicht uns allen in Grand Island zur großen Genugtuung, daß unser Mitbürger, Doktor P. C. Kelley zum Vorsitzer im Repräsentantenhaus unserer Staats-Legislatur, welche Montag formell zur 33. Sitzung eröffnet wurde, ernannt worden ist. Dies ist nicht nur eine Ehre für Dr. Kelley, sondern für ganz Grand Island. Und Dr. Kelley ist ein Mann, der sich selbst und uns allen Ehre machen wird.

* **Dr. M. T. Bernard, Thierarzt, von Sonntag, 15. September an, bei der alten Stulle zu finden.** 6-tf

— Herr und Frau Wm. Göttsche werden vorläufig bei dem Vater des jungen Goettsche, Herrn John Goettsche, ihre Wohnung aufschlagen, um die verwaisten kleinen Kinder zu versorgen, und für den jetzt allein stehenden Vater den Haushalt zu besorgen.

§ Die besten Mittel allerhand Käfer und Ungeziefer zu tödten bekommt Ihr stets in bester Qualität in Clayton's Apotheke.

— Man erzählte mir dieser Tage, daß die Ravenna Creamery letzten Samstag zwei Dutzend Eier für 25c verkaufte; das war ihr regulärer Preis. Und hier in Grand Island muß man 30c für ein Dutzend Eier bezahlen, die vielleicht frisch sind, vielleicht auch nicht. Und Butter kostet hier in der Stadt 40c das Pfund. Ist es da ein Wunder, wenn man über hohe Preise klagt? Der arme Arbeiter, der vielleicht nur $1.50 oder höchstens $2.00 den Tag verdient, und dabei noch eine ansehnliche Familie zu ernähren hat, kann solche Preise nicht erschwingen.— Wie wäre es, wenn solche Farmer die nicht nach Grand Island kommen mit ihren Produkten, sich da der Packetpost bedienen möchten? Sie könnten uns Städtern die Produkte bedeutend billiger liefern als wir jetzt bezahlen, und doch viel bessere Preise für sich bekommen. Es ist unseren Farmern zu raten, sich über diese Packetpost näher zu erkündigen, es wäre mit der Versendung von Produkten nach den größeren Städten sowohl den Städtern wie auch den Farmern geholfen. Und der Mittelman, der uns die Preise in die Höhe schraubt? Mag der sehen wie er fertig wird, das müssen wir anderen armen Schlucker auch tun.

* Christ Ronnfeldt hat immer noch frischen Kohl zu verkaufen t.f. Fone Red 1272.

— Herr John Roenfeldt von Glenville war dieser Tage bei seinen Verwandten in Grand Island auf Besuch.

— Dr. S. A. Seal, schmerzloser Zahnarzt, Office im Michelson Block. Hierwird Deutsch gesprochen. tf

— Ich hatte dieser Tage Gelegenheit, mit dem jungen Herrn Martin, Teilhaber an dem großen Martin Geschäft hierselbst, näher bekannt zu werden. Obzwar er noch nur ein verhältnismäßig junger Mann ist, so erkennt man in ihm doch gleich auf den ersten Blick den vollendeten Geschäftsmann, der seine Sache aus dem FF versteht. Dieser Laden ist jetzt mit vonden größten in Grand Island, u. besteht hier schon seit etwas mehr als 20 Jahren, in welcher Zeit sich die Leitung hier viele Freunde erworben hat, und heute nimmt dieser Laden schneller an Größe und Warenumsatz zu als irgend ein anderer in Grand Island. Das Geschäft besetzt jetzt zwei Stockwerke nebst Erdgeschoß, mit zusammen 21,000 Quadratfuß Flächeninhalt. Es sind da 24 Departements, in welchen alle erdenklichen Waren die man im alltäglichen Leben braucht dargeboten werden. Es sind Zurzeit in diesem Laden 65 Leute angestellt, aber während der Feiertage hatten sie deren 85, und diese waren nicht hinreichend, um die große Kundschaft zu bedienen. Das zeigt, daß die Leute von Grand Island Zuvertrauen in dieser Firma haben, und wenn Martins bekannt machen, daß sie irgend eine Ware ganz besonders billig verkaufen, so wissen die Käufer, daß sich die Geschichte gerade so verhält wie in der Anzeige angekündigt wird. Wenn Sie noch nie dort eingekauft haben, so versuchen Sie es einmal bei Martin's wenn Sie wieder zur Stadt kommen.

§ Tiger Brand Sanitary Couches und Bett Federn. Ihr könnt keine besserne kaufen. Kommt und laßt sie uns zeigen. Je E. Bennetsen & Co. Ost dritte Straße.

— Die Home Savings-Bank hielt Montagabend ihre jährliche Versammlung ab, alswan die neuen Direktoren erwählt wurden. Die Home Savings-Bank zeigte eine Geschäftszunahme von über hundert Prozent über letztes Jahr, und hat Zurzeit 2,100 Depositen Kontos. Nachdem sowohl die Direktoren dieser Sparbank, als auch die Direktoren der mit derselben verbundenen Commercial Staatsbank ihre Geschäfte erledigt hatten, zog man sich nach dem Palmer Hotel zurück, wo man für sie ein oppulentes Bankett zubereitet hatte, an welchem sich 25 Personen beteiligten. Bartling's Orchster ergötzte die Festgäste mit den schönsten Weisen, und alle Teilnehmer verlebten einen herrlichen Abend.

Dr. C. A. Roeder, Hedde Gebäude

— Ein Engros-Geschäft in Hastings mußte dieser Tage $50.00 Strafe bezahlen, weil es wurmstichige und verfaulte Nüsse verkauft hatte. — Wenn man auf dieser Weise fortfährt, so wird der arme Mann bald das bekommen wofür er sein sauer verdientes Geld hergiebt.

* **Dr. M. T. Bernard, Thierarzt, von Sonntag, 15. September an, bei der alten Stelle zu finden.** 6.tf

— Herr Heinrich Linderkamp, sen., feierte Sonntag im Kreise seiner Familie und Anverwandten seinen 49. Geburtstag. Unsere besten Glückwünsche.

§ Gutes Gopher Gift ist in Clayton's Apotheke zu haben.

— Montag, den 6. Januar 1913 herrschte hier eine Kälte von 10 Grad Fahrenheit unter Null. Am 6. Januar 1912 zeigte drs Termometer hier 24 Grad unter Null.

— **Dr. Edith Saunders Spence,** Frauen-Aerztin, behandelt alle Frauen-Krankheiten und leistet ärztliche Geburtshilfe. Office im Hedde Gebäude

— Frau Schuhmacher, welche neulich so unglücklich war, sich ein Bein zu brechen, ist auf dem Wege zur Besserung.

— Karl Göhring, der in der Universität zu Ann Arbor, Michigan, Medizin studiert, war zu den Feiertagen nach Hause gekommen, reiste letzten Samstag aber wieder ab, um seine Studien forztusetzen.

§ Besucht Dr. Bagley's Thier-Hospital an 111 Süd Kimball Ave. Telephon 850.

— Unser gute Mitarbeiter Herr W. T. Krause war letzte Woche besonders hocherfreut, denn nach dreijährigem Warten und wiederholten Bitten hat er an seiner Ecke jetzt auch elektrische Straßenbeleuchtung und sein Hof ist jetzt die ganze Nacht schön hell.

§ Dr. R. O. Bagley, Thierarzt, Telephon: 850.

— Sonntag hatten wir hier den ersten Schneesturm dieser Saison. Es fiel nicht sonderlich viel Schnee, aber der Wind jagte mit dem bischen Weiß tüchtig herum, und es war den ganzen Tag recht ungemütlich draußen, wer es irgend möglich machen konnte der blieb zuhause bei Muttern hinterm Ofen.

* Die lange und erfolgreiche Erfahrung der Grand Island National-Bank —der ältesten Bank in Hall County, garantirt ihren Kunden eine unübertreffene Dienstleistung im Bankgeschäft

— In St. Libory fand am Dienstag die Hochzeit des jungen Farmers John Schrag, von Petersburg, mit Frl. Mary Buhrman, Tochter des Ex-Senators Henry Buhrman, statt. Unsere besten Glückwünschen dem neuen Paar.

* Legen Sie Ihre überflüssigen Gelder in Depositen-Zertifikate der Grand Island National-Bank an. 4 Prozent Zinsen vom Tage an da Sie das Geld dort hinterlegen werden bezahlt.

— Wenn Sie sich einmal wirklich totlachen wollen, dann gehen Sie Sonntagabend zum Bartenbach. Geo. Sidney als „Busy Izzy" ist die Attraktion.

— **Das vorzügliche Storz Bier beim Faß oder Kiste, für Familiengebrauch, bei H. A. Sievers.**

— Am 6. Januar waren es gerade 39 Jahre als Schmiedemeester C. A. Hofmann im alten Vaterlande als Lehrling antrat. Und diese ganze Zeit ist er seinem Geschäft treu geblieben und hämmert immer noch, daß die Funken fliegen.

— **Kroeger & Joseph, deutche Advokaten, Testamente und Rechtanwaltssachen eine Spezialität, Michelson Gebäude.**

Ihr Geld in den Staats-Banken ist sicher

Es ist keine Bank wie eine **Staats-Bank** wo eine direkte gesetzliche Verkehrung gemacht worden ist um Diejenigen zu schützen die ihr Geld in derselben hinterlegen; und die **Commercial State Bank** und die **Home Savings Bank** sind die einzigen Banken in der Stadt, deren Kunden so geschützt sind. Das Depositors Garantie-Gesetz des Staates Nebraska sorgt für eine Sicherstellung der Depositöre aller Staats-Banken, welchen Vorzug die Depositöre in anderen Banken nicht genießen.

COMMERCIAL STATE BANK
und
HOME SAVINGS BANK

— Herr Henry Ehlers von nahe Chapman sprach gestern vor, um seine Zeitung zu bezahlen. Wiederkommen!

* Sie können jetzt die allerbesten Kleidungsstücke unerhört billig kaufen bei Sonin's, wo der Januar Halb-Preis Verkauf jetzt im vollsten Gange ist.

— Frau Krause von Creighton, die während der Feiertage bei Verwandten hier auf Besuch war, reiste Mittwoch wieder ab nach Hause. Sie hat sich hier schön amüsiert.

— Die Räuber werden am 19. Dezember im Liederkranz auftreten.

— Herr John L. Windolph sprach dieser Tage vor, um seine Zeitung zu bezahlen. Es war mir sehr angenehm, diesen Mann kennen zu lernen, der trotz seiner 77 Jahre noch recht rüstig und munter ist.

* Machen Sie Gebrauch von der seltenen Kaufgelegenheit die Ihnen jetzt in Sonin's Store anläßlich ihres Januar Halbpreis-Verkaufs geboten wird. Die allerbesten Waren zum Halbpreis.

Kinder schreien
NACH FLETCHER'S
CASTORIA

— Wird der Krankheit besser, dann wird der Arzt schlechter.

— Eine jute jebratene Jans, und eine jute Portion Jurkensalat ist eine jute Jabe Jottes — so ungefähr mag auch unser genialer Herr Röeser gesungen haben, als er neulich von Milwaukee eine große Gans zugeschickt bekam, die extra für ihn gemästet worden war. — Eigentlich sollte dies ein Neujahrsgeschenk sein, aber da Herrn Röesers Geburtstag bald nach Neujahr kommt, und er für diesen Tag eine extra Festlichkeit für sein Personal bestimmt hatte, wie auf einer anderen Stelle berichtet, so wurde die Gans bis zu diesem Feste aufbewahrt. Sie soll sehr j u t j e s c h m e c k t haben. Herr Röser war etliche Tage krank, wohl an der Grippe, aber er ist schon wieder so weit hergestellt, daß er seinem Geschäft vorstehen kann.

— Herr Quiggle, Geschäftsführer des Falk Kleiderladen, kündigt in dieser Nummer einen ganz außerordentlichen Aufräumungs-Verkauf an. Er hat ein großes Warenlager, alles von besser Qualität, und will dieses noch während der Wintermonate umsetzen. So offeriert er jetzt für kurze Zeit irgend einen Anzug oder Ueberzieher in seinem Laden für $9.85. Dies schließt alle seine besten Anzüge mit ein, die sonst bis zu $25.00 kosten. Nehmen Sie diese Gelegenheit wahr, denn Herr Falk hat nur die allerbesten Waren. Anzüge für Knaben, die sonst $7.00 kosten, jetzt für $1.98.

Nieder mit den Kleider-Preisen!

Noch nie zuvor sind den Käufern von Grand Island und Umgegend solche gute Kleider zu so niedrigen Preisen offeriert worden

Sie können jetzt irgend einen Anzug oder Ueberzieher im Store, der sonst regulär bis zu $30.00 verkauft wurde, für $13.50 kaufen. **$13.50**

$8.50 Für $8.50 verkaufen wir Ihnen irgend einen Anzug oder Ueberzieher im Lager, der sonst regulär bis zu $16.50 kostet. : : : : : :

Kommen Sie frühe Samstag morgen, und vergessen Sie nicht daß unser Lager diese Woche durchweg neu ist.

Spezielle Werte

Präsident Hosenträger waren 50c, jetzt 35c
50c Arbeitshemden, jetzt 33c das Stück
Paris u. Boston Garters waren 25c jetzt 15c
25c wollene Strümpfe, jetzt 12½c
$1 50 Flannel-Hemden, jetzt 98c das Stück
$1.25 Union Suits, jetzt 98c

Bargains in Schuhen, Hüten, kurzum alles im Store wird extra billig verkauft. Sprechen Sie vor, Sie sparen Geld dabei.

ALEXANDERS
"The Quality Store"